

Kempter Nancy

Von: Claus, Roland <Roland.Claus@netze-ffo.de>
Gesendet: 22 May 2019 14:50
An: Kempter Nancy
Betreff: AW: Bestandsabfrage / Verbesserung des Hochwasserschutzes Frankfurt (Oder) auf ein HW200

Sehr geehrte Frau Kempter,

nachfolgend übermitteln wir unsere Stellungnahme für die Bereiche Gas.

Im betroffenen Planungsgebiet befinden sich Erdgasleitungen. Umverlegungen sind nach Absprache möglich, hier erhalten Sie dann entsprechende Kostenangebote.

Änderungen oder Erweiterungen des Netzes sowie Rekonstruktionsarbeiten am Leitungsbestand im o.g. Bereich sind unsererseits nicht geplant. Kurzfristige Bestandsänderungen sind möglich.

Im Zuge von Planungen und vor der Ausführung von Baumaßnahmen sind rechtzeitig aktuelle Bestandsauskünfte einzuholen, diese werden Ihnen separat von der EWE Netz GmbH zugestellt. Die EWE NETZ GmbH führt die Bestandsauskunft im Namen und Auftrag der Netzgesellschaft Frankfurt (Oder) mbH aus.

Zum Schutz unserer Gasleitungen erheben wir folgende Forderungen:

- a) In Leitungsnähe sind Erdarbeiten unbedingt von Hand mit äußerster Vorsicht nach vorheriger Absprache mit dem Meisterbereich Netzbetrieb Gas durchzuführen.
- b) Bei seitlichen Näherungen und Kreuzungen unserer Nieder- und Mitteldruckleitungen mit Ver- und Entsorgungsleitungen ist ein Abstand von 40 cm einzuhalten.

Für Hochdruckleitungen ist bei Parallelverlegung ein Abstand von 1 m einzuhalten. Bei Kreuzungen ist ein Abstand von 50 cm einzuhalten.

Eine Kreuzung unserer Gasleitungen durch grabenlose Verlegung (z.B. Erd-rakete) ist nur gestattet, wenn unsere Leitungen freigelegt sind.

- c) Bei Fundamenten o. ä. ist ein seitlicher Mindestabstand von 1 m einzuhalten. Im Bereich der Hochdruckleitungen dürfen in einem Abstand von mindestens 5 m keine Gebäude, Fundamente o. ä. errichtet werden.
- d) Ein Errichten von Gebäuden über Gasleitungen oder jedes andersartige Überbauen, das den Zugang zur Leitung beeinträchtigt, ist unzulässig. Gegen eine Überbauung unserer Gasleitungen mit teilversiegelten Flächen erheben wir keine Einwände.
- e) Die Einbettung der vorhandenen Gasleitungen in steinfreiem Boden ist zu gewährleisten.
- f) Bei höhenmäßigen Veränderungen/Angleichungen ist für die vorhandenen Gasleitungen eine Mindestdeckung von 0,80 m sowie eine maximale Überdeckung von 1,50 m zu gewährleisten.
- g) Bei der Pflanzung von Bäumen ist ein Mindestabstand (horizontaler Abstand der Stammachse von der Außenhaut der Versorgungsanlage) von 2,50 m einzuhalten.

Für Heckenpflanzungen fordern wir einen Mindestabstand von 1,0 m zu unseren Leitungstrassen.

h) Die Zugänglichkeit der Gasleitungen, insbesondere der vorhandenen Schieber, ist während der Durchführung der Baumaßnahme sowie nach deren Beendigung zu gewährleisten.

Weiterhin folgende Hinweise zu den Bohrpfählen:

Die Bohrpfähle müssen einen Mindestabstand von 0,80 m haben um evtl. Beeinträchtigungen an der vorhandenen Leitungsanlage zu vermeiden.

Eine zeitweise Außerbetriebnahme der Gasleitung in der Faberstraße kann für die Zeit der Baumaßnahme erfolgen. An dieser Leitung sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Anschlussnehmer angeschlossen. Die Leitungen werden mit einer Regelüberdeckung von 0,80 m verlegt.

Sind die vorgenannten Forderungen nicht einzuhalten, ist die Durchführung geeigneter Schutzmaßnahmen abzusprechen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Roland Claus
Netzingenieur
Technischer Netzbetrieb/Netzplanung Gas

Tel.: (0335) 55 33 740

Fax: (0335) 55 33 720

E-Mail: roland.claus@netze-ffo.de

www.netze-ffo.de

Netzgesellschaft Frankfurt (Oder) mbH
Karl-Marx-Straße 195
15230 Frankfurt (Oder)
Amtsgericht Frankfurt (Oder) HRB 11396 FF
Geschäftsführerin: Jana Schein

Diese Information ist ausschließlich für den Adressaten bestimmt und kann vertraulich oder gesetzlich geschützte Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der bestimmungsgemäße Adressat sind, unterrichten Sie bitte den Absender und vernichten Sie diese Mail. Anderen als dem bestimmungsgemäßen Adressaten ist es untersagt, diese E-Mail zu lesen, zu speichern, weiterzuleiten oder ihren Inhalt auf welche Weise auch immer zu verwenden. Wir verwenden aktuelle Virenschutzprogramme. Für Schäden, die dem Empfänger gleichwohl durch von uns zugesandte mit Viren befallene E-Mails entstehen, schließen wir jede Haftung aus.

Hinweise und Informationen zu der von uns durchgeführten Speicherung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten können Sie unter <https://www.netze-ffo.de/impressum/datenschutz/> einsehen.



Bitte prüfen Sie der Umwelt zuliebe, ob der Ausdruck dieser Mail erforderlich ist.

Von: Bittner, Jürgen [mailto:Juergen.Bittner@ewe-netz.de]
Gesendet: Dienstag, 21. Mai 2019 13:12
An: Wendling, Rene
Betreff: WG: Bestandsabfrage

Von: Kempster Nancy [mailto:n.kempster@heinrich-ingenieure.de]
Gesendet: Montag, 20. Mai 2019 11:21
An: Bittner, Jürgen
Betreff: WG: Bestandsabfrage

Sehr geehrter Herr Bittner,

leider konnte ich noch keine Rückmeldung Ihrerseits bzgl. meiner Mail vom 16.04.2019 vermerken. Ich bitte um eine Rückmeldung bis zum 31.05.2019. Vielen Dank.

Von: Kempster Nancy
Gesendet: 17 April 2019 11:54
An: 'juergen.bittner@ewe-netz.de' <juergen.bittner@ewe-netz.de>
Betreff: WG: Bestandsabfrage

Sehr geehrter Herr Bittner,

wie soeben telefonisch besprochen, erhalten Sie nähere Informationen zur Baumaßnahme.

Mit freundlichen Grüßen/best regards
Dipl.-Ing. (FH) Nancy Kempster
Projektmitarbeiterin

Telefon: +49 3731 78326-63
Telefax: +49 3731 783267-9
E-Mail: n.kempster@heinrich-ingenieure.de

Dr.-Ing. Heinrich Ingenieurgesellschaft mbH
Waisenhausstraße 10
09599 Freiberg

Geschäftsführer: Dr.-Ing. Michael Neumann, Dipl.-Ing. Frank Köhler, Dipl.-Ing. Steffi Kanthack
Registergericht Chemnitz HRB 4711
www.heinrich-ingenieure.de

Ein Unternehmen der BPM-Gruppe

Diese Nachricht und/oder Anhänge sind vertraulich und können der Geheimhaltungspflicht unterliegen. Wenn Sie nicht der vorgesehene Adressat sind, weisen wir Sie hiermit darauf hin, dass jegliche Nutzung, Weiterleitung und Kopien unzulässig sind. Benachrichtigen Sie uns bitte unverzüglich per E-Mail und löschen Sie diese Nachricht und/oder Anhänge aus Ihrem System.

This mail and/or attachments are confidential and may also be legally privileged. If you are not the intended recipient, you are hereby notified, that any review, dissemination, distribution or copying of this email and/or attachments is strictly prohibited. Please notify us immediately by email and delete this message and all its attachments.

Von: Kempster Nancy
Gesendet: 16 April 2019 08:28
An: 'dennis.burmeister@netze-ffo.de' <dennis.burmeister@netze-ffo.de>
Betreff: Bestandsabfrage

Sehr geehrter Herr Burmeister,

wir sind vom Landesamt für Umwelt mit der weiterführenden Planung zur Verbesserung des Hochwasserschutzes Frankfurt (Oder) auf ein HW200 beauftragt. Es handelt sich um den Abschnitt der

Uferpromenade vom Anschluss an den Deich Uferstraße (Oder-km 583,5) bis zur Ziegelstraße (Oder-km 584,7).

Mit Ihrer Mail vom 13.04.2017 an Herrn Jörn Lenz haben Sie eine Stellungnahme zur Bestandsabfrage Ihrer Medien gegeben. Diese Anlagen haben für uns weiterhin Gültigkeit.

In der nächsten Planungsphase wird die Hochwasserschutzlinie näher untersucht und verfestigt. Es wird in Betracht gezogen, die bestehenden Gebäude mittels Bohrpfählen vor erhöhtem Grundwasser im Hochwasserfall zu schützen. Dabei wird ein Kreuzen Ihrer Medien nicht ausgeschlossen. Diesbezüglich haben ich folgende Fragen:

1. Welchen Mindestabstand müssen wir mit den Bohrpfählen zu Ihren Medien einhalten?
2. Ist eine Stilllegung und somit Umverlegung Ihrer Medien denkbar?
3. Um die Medien näher zu lokalisieren, benötigen wir die Tiefenlage bzw. die Schachttiefen.

Im Anhang erhalten Sie einen Übersichtslageplan, um welche Bereiche es sich konkret handelt.

Ich bitte um eine Rückmeldung bis zum 10.05.2019. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen/best regards
Dipl.-Ing. (FH) Nancy Kempster
Projektmitarbeiterin

Telefon: +49 3731 78326-63
Telefax: +49 3731 783267-9
E-Mail: n.kempster@heinrich-ingenieure.de

Dr.-Ing. Heinrich Ingenieurgesellschaft mbH
Waisenhausstraße 10
09599 Freiberg

Geschäftsführer: Dr.-Ing. Michael Neumann, Dipl.-Ing. Frank Köhler, Dipl.-Ing. Steffi Kanthack
Registergericht Chemnitz HRB 4711
www.heinrich-ingenieure.de

Ein Unternehmen der BPM-Gruppe

Diese Nachricht und/oder Anhänge sind vertraulich und können der Geheimhaltungspflicht unterliegen. Wenn Sie nicht der vorgesehene Adressat sind, weisen wir Sie hiermit darauf hin, dass jegliche Nutzung, Weiterleitung und Kopien unzulässig sind. Benachrichtigen Sie uns bitte unverzüglich per E-Mail und löschen Sie diese Nachricht und/oder Anhänge aus Ihrem System.

This mail and/or attachments are confidential and may also be legally privileged. If you are not the intended recipient, you are hereby notified, that any review, dissemination, distribution or copying of this email and/or attachments is strictly prohibited. Please notify us immediately by email and delete this message and all its attachments.

